

Das Projekt

Robert und Clara Schumann: Das große Musikerpaar der deutschen Romantik hat die Kulturgeschichte des 19. Jahrhunderts nachhaltig geprägt. Die Kontakte zu fast allen großen Musikern ihrer Zeit, aber ebenso auch zu Dichtern und Malern, zu Verlagen, zu Freunden und Familienangehörigen spiegeln sich in einer umfangreichen Korrespondenz, über die Robert Schumann akribisch Buch führte. Sowohl Robert als auch Clara Schumann haben Sammlungen der an sie gerichteten Schreiben hinterlassen.

Daher kann die Schumann-Briefedition als Korrespondenzausgabe angelegt werden, die nicht nur die Briefe Robert und Clara Schumanns zugänglich macht. Vielmehr erschließt sie als historisch-kritische Edition erstmals den Gesamtbestand dieser Korrespondenz: vom Liebesbrief zur Geschäftsnotiz, von Nachrichten aus dem europäischen Musikleben zu Berichten über den Entwicklungsweg der Kinder, von Zuschriften mit Artikeln für die *Neuen Zeitschrift für Musik* bis zu Details von Vertragsverhandlungen mit einer kaum zu übersehenden Zahl von Verlagen in ganz Europa.

Ca. 15.000 Schriftstücke erlauben einen faszinierenden Einblick in den Alltag eines Künstlerpaares: Sie vermitteln Einsichten in die Entstehungsgeschichte der Kompositionen Clara und Robert Schumanns, erhellten Beziehungen zu Freunden und Kollegen, lassen Konzertplanungen und Werkkonzeptionen rekonstruieren und geben Auskünfte über Sorgen und Nöte einer großen Familie.

Die Edition

Die ca. 40 Bände umfassende Ausgabe ist in drei Teile gegliedert. Der Briefwechsel zwischen Clara Wieck und Robert Schumann steht am Beginn einer ersten Serie, die auch die Korrespondenz mit den Angehörigen der Familien Schumann und Wieck-Bargiel sowie mit Kindern und Enkeln umfasst.

Der zweite Teil erschließt die großen Briefwechsel mit Freunden und Künstlerkollegen, darunter die Korrespondenzen mit Johannes Brahms und Felix Mendelssohn Bartholdy, ferner alle Schriftstücke in Zusammenhang mit der Redaktionstätigkeit für die *Neue Zeitschrift für Musik*, die mit ihren vielfältigen Eingriffe Schumanns in die ihm übersandten Texte gänzlich neue Einblicke nicht nur in seine journalistische Arbeit, sondern auch seine Ästhetik erlauben.

Die dritte Serie versammelt die Korrespondenzen, die Clara und Robert Schumann mit ihren Verlegern führten. Hier finden sich in den Hunderten Briefen, die zwischen den Komponisten und renommierten Verlagshäusern wie Breitkopf & Härtel, Simrock oder C. F. Peters gewechselt wurden, neben Details zum Produktionsprozess vieler Kompositionen immer wieder auch Hinweise auf perspektivenreiche Projekte Schumanns, die nicht selten einem Verleger all zu ambitioniert erschienen.

Die Fülle der Informationen, die sich in dieser überreichen Korrespondenz finden, werden – das lässt sich ohne Übertreibung schon jetzt sagen – ein neues Bild von Clara und Robert Schumann vermitteln: als einem Künstlerpaar, das keineswegs in verträumter Abgeschlossenheit lebte, sondern das europaweit vielfältige Kontakte pflegte und im Zentrum des Musiklebens seiner Zeit stand.

Die Editionsleiter

Prof. Dr. MICHAEL HEINEMANN unterrichtet seit 2000 als Professor für Musikwissenschaft an der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden. In Köln, Bonn und Berlin studierte er Musikwissenschaft, Philosophie und Kunstgeschichte. Nach Promotion (zur Bach-Rezeption von Franz Liszt) und Habilitation (zur Musiktheorie im 17. Jahrhundert) veröffentlichte er zahlreiche Bücher und Editionen zur Musikgeschichte des 16. bis 20. Jahrhunderts sowie mehr als 150 Aufsätze in Sammelbänden und Fachzeitschriften.

Dr. THOMAS SYNOFZIK ist seit 2005 Direktor des Robert-Schumann-Hauses in Zwickau. Er studierte Musikwissenschaft, Germanistik und Philosophie sowie Historische Tasteninstrumente in Köln und Brüssel und wirkte nach einer Promotion über Musik des 17. Jahrhunderts als Dozent an verschiedenen Hochschulen. Schwerpunkt seiner Buchveröffentlichungen, Noteneditionen und Artikel sind Beiträge über Robert und Clara Schumann sowie zur Geschichte der musikalischen Interpretation.

Schumann Briefedition

- Serie I Briefe aus der Familie Robert und Clara Schumanns
- Serie II Briefwechsel mit Freunden und Künstler-Kollegen
- Serie III Verlegerbriefwechsel
- Supplement

Editionsplan (Stand Herbst 2008)

ISBN der Schumann-Briefedition als Gesamtausgabe [alle ersch. Bände]: ISBN 978-3-86846-000-1

Serie I Briefe aus der Familie Robert und Clara Schumanns

acht Bände; ISBN der Serie I: 978-3-86846-001-8

- Braut- und Ehebriefwechsel Robert und Clara Schumann Bd. I ISBN 978-3-86846-004-9
- Braut- und Ehebriefwechsel Robert und Clara Schumann Bd. II ISBN 978-3-86846-005-6
- Braut- und Ehebriefwechsel Robert und Clara Schumann Bd. III ISBN 978-3-86846-006-3
- Briefwechsel mit den Verwandten in Zwickau und Schneeberg ISBN 978-3-86846-007-0
- Briefwechsel mit den Familien Bargiel und Wieck ISBN 978-3-86846-008-7
- Robert und Clara Schumann im Briefwechsel mit ihren Kindern ISBN 978-3-86846-009-4
- Clara Schumann im Briefwechsel mit Eugenie Schumann Bd. I ISBN 978-3-86846-010-0
- Clara Schumann im Briefwechsel mit Eugenie Schumann Bd. II ISBN 978-3-86846-011-7

Serie II Briefwechsel mit Freunden und Künstlerkollegen

23 Bände; ISBN der Serie II: 978-3-86846-002-5

- Briefwechsel mit der Familie Mendelssohn hg. von Kristin Krahe, Katrin Reyersbach und Thomas Synofzik ISBN 978-3-86846-012-4
- Briefwechsel mit Johannes Brahms Bd. I ISBN 978-3-86846-013-1
- Briefwechsel mit Johannes Brahms Bd. II ISBN 978-3-86846-014-8
- Briefwechsel mit Johannes Brahms Bd. III ISBN 978-3-86846-015-5
- Briefwechsel mit Joseph Joachim Bd. I ISBN 978-3-86846-016-2
- Briefwechsel mit Joseph Joachim Bd. II ISBN 978-3-86846-017-9
- Briefwechsel mit Eduard und Lida Bendemann ISBN 978-3-86846-018-6
- Briefwechsel mit der Familie List ISBN 978-3-86846-019-3
- Briefwechsel mit Franz Liszt, Richard Wagner u.a. ISBN 978-3-86846-020-9
- Briefwechsel mit Korrespondenten in Nord- und Ostdeutschland ISBN 978-3-86846-021-6
- Briefwechsel mit Korrespondenten in West- und Süddeutschland ISBN 978-3-86846-022-3
- Briefwechsel mit Freunden und Kollegen in Zwickau ISBN 978-3-86846-023-0
- Briefwechsel mit Freunden und Kollegen in Leipzig ISBN 978-3-86846-024-7
- Briefwechsel mit Freunden und Kollegen in Dresden ISBN 978-3-86846-025-4
- Briefwechsel mit Pariser Korrespondenten (Stephen Heller u.a.) ISBN 978-3-86846-026-1
- Briefwechsel mit Freunden und Kollegen im Ausland ISBN 978-3-86846-027-8
- Clara Schumann im Briefwechsel mit Hermann Levi ISBN 978-3-86846-028-5

Einladung zur Subskription

Die Herausgeber, das Robert-Schumann-Haus Zwickau, das Musikwissenschaftliche Institut der Hochschule für Musik Carl Maria von Weber Dresden in Verbindung mit der Schumann-Forschungsstelle Düsseldorf und der Verlag Dohr laden zur Subskription der Schumann-Briefedition ein.

Aufbau

Die Schumann-Briefedition umfasst nach derzeitigem Planungsstand ca. 40 Einzelbände in drei Serien und einem Supplement. Nähere Informationen enthält der regelmäßig aktualisierte Editionsplan.

Subskription der Schumann-Briefedition

Die Schumann-Briefedition ist als Ganzes (drei Serien plus Supplement) mit einem attraktiven Nachlass auf den gebundenen Ladenpreis der Einzelbände zu subscribieren. Der vom Verlag Dohr eingeräumte Subskriptionsrabatt beträgt ca. 10-15%. Die jeweils gültigen Subskriptions-Preise werden vom Verlag Dohr pro Band festgelegt.

Subskription einzelner Serien

Die Serien I, II, III sind je einzeln subscribierbar. Der vom Verlag Dohr eingeräumte Nachlass auf den Einzelband-Bezugspreis beträgt ca. 5-7%. Die jeweils gültigen Subskriptions-Preise werden vom Verlag Dohr pro Band festgelegt. Die Supplement-Bände können nicht als einzelne „Serie“, sondern lediglich innerhalb der Gesamt-Subskription subscribiert werden.

Einzelbezug

Alle Bände – auch die des Supplements – sind auch einzeln zum jeweils vom Verlag festgelegten Ladenpreis zu beziehen. Subskribenten erhalten bis zum Erscheinen des letzten Bandes die Möglichkeit, abhanden gekommene Bände zum Subskriptionspreis einzeln nachzubestellen.

Ausstattung der Bände

Die Bände der Schumann-Briefedition werden im traditionellen Offset-Druck-Verfahren hergestellt und auf alterungsbeständigem Papier gedruckt. Buchbinderische Verarbeitung: Hardcover (Leinen), Fadenheftung, Lesebändchen; einzeln in Folie eingeschweißt. Druck, Papier und buchbinderische Verarbeitung garantieren eine lange Haltbarkeit.

Subskriptions-Bedingungen / Bestellmöglichkeiten

- * Das Gesamtwerk kann in jeder Buch- bzw. Musikalienhandlung sowie über den Internet-Buch- und Musikalienfachhandel subscribiert werden.
- * Die Subskription endet mit Erscheinen des letzten Bandes (für Subskribenten der gesamten Schumann-Briefedition) bzw. des jeweils letzten Bandes einer Serie (für Subskribenten von Serien).
- * Die Einräumung eines Subskriptionsrabattes durch den Verlag bzw. durch die ausliefernde Buchhandlung verpflichtet den Subskribenten (bzw. die die Subskription verwaltende Buchhandlung) zur Abnahme aller Bände der jeweiligen Serie der Schumann-Briefedition (im Falle der Subskription einzelner Serien) bzw. der gesamten Schumann-Briefedition.
- * Die Umfänge der einzelnen Bände liegen voraussichtlich zwischen 200 und 600 Seiten. Die Subskriptionspreise pro Band liegen zwischen ca. € 24,80 und € 59,80 (gerechnet nach dem Preisniveau des Frühjahres 2008). Der Verlag behält sich ausdrücklich Preisänderungen vor.

- Clara Schumann im Briefwechsel mit Bernhard Scholz ISBN 978-3-86846-029-2
- Clara Schumann im Briefwechsel mit Heinrich und Elisabeth von Herzogenberg ISBN 978-3-86846-030-8
- Clara Schumann im Briefwechsel mit Alfred Volkland und Theodor Kirchner ISBN 978-3-86846-031-5
- Clara Schumann im Briefwechsel mit Julius Stockhausen und Ernst Rudorff ISBN 978-3-86846-032-2
- Clara Schumann im Briefwechsel mit den Familien Kufferath und Engelmann ISBN 978-3-86846-033-9
- Clara Schumann im Briefwechsel mit Mathilde Wendt und Malwine Jungius ISBN 978-3-86846-034-6

Serie III Verlegerbriefwechsel

acht Bände; ISBN der Serie III: 978-3-86846-003-2

- Leipziger Verleger I: Breitkopf & Härtel hg. von Michael Heinemann und Thomas Synofzik ISBN 978-3-86846-035-3
- Leipziger Verleger II: F. Whistling hg. von Renate Brunner ISBN 978-3-86846-036-0
- Leipziger Verleger III: Friese, Hofmeister, C. F. Peters, Siegel hg. von Petra Dießner, Irmgard Knechtges-Obrecht und Thomas Synofzik ISBN 978-3-86846-037-7
- Leipziger Verleger IV: Barth, Baumgärtner, Brockhaus, Constantin, Fischer, Fleischer, Günther, Hartmann, Herrmann, Hirsch, Keil, Kistner, Klemm, Leo, Löschke, Probst, Schuberth, Senff, Spehr, Stark, Stoll, Spehr, Wigand, Wunder hg. von Kazuko Ozawa, Petra Dießner, Michael Heinemann und Thomas Synofzik ISBN 978-3-86846-038-4
- Verlage in West- und Süddeutschland hg. von Hrosvith Dahmen und Thomas Synofzik ISBN 978-3-86846-039-1
- Verlage in Nord- und Ostdeutschland hg. von Hrosvith Dahmen ISBN 978-3-86846-040-7
- Verlage im Ausland hg. von Hrosvith Dahmen ISBN 978-3-86846-041-4
- Clara Schumann im Briefwechsel mit Verlegern ab 1856 hg. von Petra Dießner ISBN 978-3-86846-042-1

Supplement Quellenschriften u. a. m.

- Briefverzeichnis ISBN 978-3-86846-043-8
 - Briefkonzeptbuch ISBN 978-3-86846-044-5
- und weitere Bände

Reihenfolge des Erscheinens

Die Schumann-Briefedition beginnt mit der Publikation der Serie III. Für die Jahre 2008, 2009, 2010 ist das Erscheinen von je drei Bänden sicher, für die weiteren Jahre vorgesehen. Aus Anlass des Mendelssohn-Jahres 2009 wird das Erscheinen von Band 11 der Serie II vorgezogen. Bereits erschienen sind die Bände III.3 und III.5.

www.schumann-briefedition.de

Weitere, regelmäßig aktualisierte Informationen enthält die vom Verlag Dohr Köln gepflegte website www.schumann-briefedition.de.